



AIDA und Futouris starten Pilotprojekt für nachhaltige Landausflüge

Neuer Kriterienkatalog weist 18 AIDA Ausflüge im Ostseeraum als nachhaltig aus

AIDA Cruises zählt in Sachen „nachhaltige Landausflüge“ zu den Pionieren der Kreuzfahrtindustrie und weitet sein Angebot kontinuierlich aus. Das Kreuzfahrtunternehmen hat erstmals gemeinsam mit der Nachhaltigkeitsinitiative Futouris e.V. und der Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern im Rahmen eines Gemeinschaftsprojektes standardisierte Kriterien für nachhaltige Landausflüge entwickelt. Ziel war es, eine transparente Vergleichsbasis für die Nachhaltigkeit der einzelnen Ausflugsangebote zu schaffen und der Bewertung messbare und wissenschaftliche Kriterien zugrunde zu legen. Als Modellregion wurde anhand des neuen Kriterienkataloges der Ostseeraum bewertet. Das Ergebnis: 18 AIDA Ausflugsangebote rund um die Ostsee tragen bereits das Nachhaltigkeitsiegel.

Ob Stadtspaziergang durch Tallinn, Fahrradausflug in Helsinki oder Pedelec-Tour nach Kopenhagen - ab sofort sind AIDA Ausflüge im Ostseeraum, die soziale, ökologische und kulturelle Kriterien erfüllen, mit einem Baum-Symbol besonders gekennzeichnet. So sehen AIDA Gäste bereits vor der Reise bei der Ausflugsbuchung auf MyAIDA, mit welchen Angeboten sie besonders nachhaltig unterwegs sind. Das neue Bewertungsmodell wird Schritt für Schritt auch auf weitere Destinationen ausgeweitet.

Mit der Einführung von einheitlichen Standards zur Beurteilung der Nachhaltigkeit von Landausflügen ist AIDA erneut Vorreiter in der Kreuzfahrtindustrie.

„Ökologische und soziale Kriterien beim Reisen zu berücksichtigen, ist eine Frage der Verantwortung und Ausdruck unseres Respekts für die bereisten Länder, ihre Kultur und ihre Bewohner. Durch den neuen Kriterienkatalog werden die Angebote für den Gast vergleichbar“, sagt Dr. Monika Griefahn, Direktorin für Umwelt und Gesellschaft AIDA Cruises.

Zu den vier Hauptkriterien für die Bewertung der einzelnen Ausflugsangebote zählen die Transportleistungen, die Inhalte bzw. Schwerpunkte des Ausflugs (z.B. Kultur, Natur, etc.), das gastronomische Angebot und das Nachhaltigkeitsengagement der Partneragentur vor Ort. Daneben gibt es zahlreiche Unterpunkte, die ebenfalls in die Beurteilung einfließen. Im Bereich Transport steht die Vermeidung von CO₂-Emissionen im Vordergrund. Fahrradausflüge direkt ab dem Schiff erhalten in der Wertung daher mehr Punkte als der Einsatz von schadstoffarmen Bussen. Kompensiert die beauftragte Agentur vor Ort die CO₂-Emissionen, die bei einem Ausflug anfallen, fließt dies ebenfalls positiv in die Bewertung ein. Besonders nachhaltig werden auch Ausflüge in die Natur eingestuft, bei denen etwa ein ausgebildeter Ranger die Besucher über Artenschutz und Besonderheiten informiert. Ein weiteres zentrales Thema ist die Gastronomie. Die Verwendung von regionalen Produkten für lokale Spezialitäten steht bei nachhaltigen Ausflügen im Vordergrund. Auch die Einhaltung von Mindeststandards für die Beschäftigten entsprechend der Kernarbeitsnorm der ILO (international Labour Organization), einer Unterorganisation der Vereinten Nationen (UNO), spielt eine große Rolle im Kriterien-Katalog.

Rostock, 24. April 2014

Über AIDA Cruises

Als Kreuzfahrtreederei und Veranstalter betreibt und vermarktet AIDA Cruises mit derzeit 10 Kreuzfahrtschiffen eine der modernsten und umweltfreundlichsten Flotten der Welt. Die Schiffe werden nach höchsten internationalen Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheitsstandards betrieben.

Pressemitteilung



Bis 2016 wird die AIDA Flotte – eine der modernsten Kreuzfahrtflotten weltweit – auf zwölf Schiffe wachsen und Reisen im Mittelmeer, rund um die Kanaren, in Nord- und Ostsee, der Karibik, in Nordamerika, in Dubai sowie in Asien anbieten.

www.aida.de

Über Futouris

Futouris wurde 2009 gegründet. Das gemeinsame Ziel des ehrenamtlichen Engagements von Vorstand und Mitgliedern: Die nachhaltige Entwicklung in touristischen Destinationen langfristig mit der gezielten Unterstützung von Projekten in den Bereichen Ökologie, Biodiversität und soziokultureller Verantwortung zu fördern. Um die höchsten Standards bei der Qualifizierung der weltweit aufgestellten Projekte zu gewährleisten, wird Futouris von einem siebenköpfigen, international besetzten Wissenschaftsbeirat unterstützt, der beratend bei der Projektentwicklung mitwirkt und die Projekte akkreditiert.

Futouris wurde im Jahr 2014 mit der „Grünen Palme“ von GEO SAISON ausgezeichnet. Der Deutsche Reiseverband (DRV) sowie der Österreichische Reiseverband (ÖRV) unterstützen die Ziele von Futouris und engagieren sich aktiv im Rahmen einer Schirmherrschaft.

www.futouris.org

Herausgeber:
AIDA Cruises
Am Strande 3d I 18055 Rostock
Tel.: +49 (0) 381 / 444-0
Fax: + 49 (0) 381 / 444-88 88
www.aida.de

Communication:
Hansjörg Kunze
Vice President Communication & Sustainability
Tel.: +49 (0) 381 / 444-80 20
Fax: + 49 (0) 381 / 444-80 25
presse@aida.de